

## Klänge aus Polen

### Usedomer Musikfestival vom 22. September bis 12. Oktober 2024

Seite | 1

- *Sonderkonzert zum Auftakt: „Nordic Swans“ mit dem Baltic Sea Philharmonic unter Leitung des Gründungsdirigenten Kristjan Järvi am 14. September*
- *Eröffnungskonzert mit Star-Countertenor Jakub Józef Orliński und Ensemble Il Pomo d’Oro am 22. September*
- *Rübezahl-Geschichten mit Schauspieler Devid Striesow am 28. September*
- *Klavierkonzert mit dem Internationalen Chopin-Wettbewerb-Gewinner Rafał Blechacz am 2. Oktober*
- *Das beliebte Musikkabarett der MozART Group am 5. Oktober*
- *Sinfoniekonzert mit dem NDR Elbphilharmonie Orchester am 6. Oktober*
- *Abschlusskonzert „Polish Night“ mit der NDR Big-Band am 12. Oktober*

**Seebad Heringsdorf, 7. Mai 2024.** Das traditionsreiche Usedomer Musikfestival lädt auch in diesem Jahr Musikliebhaber aus aller Welt zu einem unvergesslichen Erlebnis ein. Vom **22. September bis zum 12. Oktober** verwandelt sich die malerische Zweiländerinsel Usedom in eine außergewöhnliche Konzertlocation, die Stars und musikalische Schätze aus dem Ostseeraum präsentiert. Den feierlichen **Auftakt der Festivalsaison** bildet vorab das **Sonderkonzert „Nordic Swans“** des **Baltic Sea Philharmonic** unter der Leitung von **Kristjan Järvi** am **14. September**.

In diesem Jahr rückt das Festival das **Nachbarland Polen ins Rampenlicht** und feiert die reichen kulturellen Verbindungen zwischen Deutschland und Polen. Zu den Höhepunkten des Festivals zählen das Eröffnungskonzert **am 22. September** mit **Star-Countertenor Jakub Józef Orliński und dem Barockensemble Il Pomo d’Oro** sowie das Klavierkonzert des renommierten **Pianisten Rafał Blechacz** am **2. Oktober**. Am dritten Festivalwochenende wird das einzigartige Musikkabarett der **MozART Group** am **5. Oktober** und das Sinfoniekonzert mit dem NDR Elbphilharmonie Orchester am 6. Oktober das Usedomer Publikum begeistern. Den **krönenden Abschluss am 12. Oktober** bestreitet die **NDR Big-Band** mit der „Polish Night“.

Unterhaltsam wird es zudem am **28. September**, wenn der bekannte Schauspieler **Devid Striesow** Rübezahl-Geschichten erzählen wird.

„Bereits zum dritten Mal ist Polen Gastland des Usedomer Musikfestivals, das die kulturellen Verbindungen zwischen Polen und Deutschland würdigt. Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf dem reichen musikalischen Erbe der Region Schlesien,“ so Thomas Hummel, Intendant des Usedomer Musikfestivals.

Von Orgelkompositionen des Danziger Barock bis hin zu zeitgenössischen Klängen der jungen **polnischen Komponistin Aleksandra Kaca** mit dem **Saxophonquartett Kebyart** präsentiert das Festival ein breites musikalisches Spektrum aus dieser Region des Nachbarlandes. Die **Schlesische Philharmonie Kattowitz (Filharmonica Śląska)** spielt gemeinsam mit dem **Jazz-Ensemble „Paweł Tomaszewski Trio“** Musik des berühmten Geigers **Henryk Wieniawski**. Eine weitere wichtige Stimme im polnischen Jazz ist die junge **Pianistin Kasia Pietrzko**, die im **Trio mit Andrzej Świąż und Piotr Budniak** köhl-eleganten Jazz voll zarter Melancholie gemeinsam mit Rhythmen der Großstadt auf die

Ostseeinsel bringt. Aus Breslau ist das **Streichquartett „sine nomine“** mit Werken der schlesischen Romantik zu Gast, unterstützt vom **Berliner Cellisten Martin Seemann**. Die Vielfalt und Schönheit dieses Landstrichs wird durch die traditionelle Bauern- und Tanzmusik der Folkloregruppe **„Kapela Ochodzita“** aus den schlesischen Beskiden zum Ausdruck gebracht.

Die große polnische Musiktradition der Musiksalons können die Besucherinnen und Besucher im **„Paderewski-Salon“** zu Ehren der **historischen Persönlichkeit Ignacy Jan Paderewski** und in zahlreichen Konzerten mit Werken von Frédéric Chopin hautnah erleben. So auch mit **David Geringas und Ian Fountain** bei der **Eröffnung des Ostsee-Musikforums auf Schloss Stolpe** oder im **Konzert „Chopins Erbe“** mit dem erst 19-jährigen Gewinner des **Internationalen Chopin-Wettbewerbs Rafał Blechacz**.

Das Engagement für die Musikförderung, eine wichtige Säule des Usedomer Musikfestivals, kommt auch in diesem Jahr nicht zu kurz. Im **Konzert „Cool Usedom Symphony“** wird **Andreas Peer Kähler** gemeinsam mit dem **Kammerorchester „Unter den Linden“** sowie mit **Schülerinnen und Schülern der Usedomer Schulen** spielerisch eine Symphonie improvisieren. Dann findet das traditionelle **Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ der Musikschulen** Wolgast-Anklam, Uecker-Randow und Greifswald statt. Mit einer Einladung zum Usedomer Musikfestival ist der Gewinn des internationalen Wettbewerbs „Young Concert Artists New York“ verbunden. Im Preisträgerkonzert wird der **junge Perkussionist Michael Yeung** mit mitreißenden Kompositionen für Marimba und Vibraphon zu erleben sein.

### Über das Usedomer Musikfestival

Das Usedomer Musikfestival widmet sich seit 1994 der Kunst rund um die Ostsee: Drei Wochen lang von September bis Oktober locken die einzigartigen Klänge der jährlich wechselnden Gastländer Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Lettland, Litauen, Norwegen, Polen, Russland und Schweden. In uralten Kirchen, malerisch gelegenen Schlössern und Villen, in Galerien sowie kaiserzeitlichen Hotels setzt das Usedomer Musikfestival die musikalischen Reichtümer der Länder und Regionen, die das Meer verbindet, an den aufregendsten Festivalorten Usedoms in Szene: Seien es Mecklenburg-Vorpommerns größtes Industriedenkmal, das Historische Kraftwerk in Peenemünde oder die prachtvollen Bauten der Kaiserbäder.

### Zum Programm

[www.usedomer-musikfestival.de](http://www.usedomer-musikfestival.de)

### Tickets

<https://www.reservix.de/tickets-usedomer-musikfestival/t8641>

**Weitere Informationen** unter 038378-34647

**Programm – Ausgewählte Höhepunkte**

**Sa 14.09.2024**

**Sonderkonzert zum Auftakt**

20 Uhr, Kraftwerk des Museums Peenemünde

**BALTIC SEA PHILHARMONIC**

Kristjan Järvi (Dirigent)

Seite | 3

**So 22.09.2024**

**ERÖFFNUNGSKONZERT**

19:30 Uhr, Ev. Kirche St. Petri, Wolgast

**JAKUB JÓZEF ORLIŃSKI (Countertenor) & IL POMO D'ORO**

„Beyond“

Musik von Claudio Monteverdi, Giulio Caccini, Francesco Cavalli und anderen Meistern des 17. Jahrhunderts

**Sa 28.09.2024**

**RÜBEZAHL-GESCHICHTEN**

17 Uhr, Ev. Kirche St. Marien, Stadt Usedom

**DEVID STRIESOW (Sprecher) HIDEYO HARADA (Klavier) TAKUMI KUROSAKI (Klavier)**

Märchen und Sagen vom Riesen Rübezahl

Klaviermusik von Carl Maria von Weber und Louis Spohr

**Mi 02.10.2024**

**CHOPINS ERBE**

19:30 Uhr, Ev. Kirche, Seebad Ahlbeck

**RAFAŁ BLECHACZ (Klavier)**

Ludwig van Beethoven: Sonate für Klavier Nr. 14 cis-Moll op. 27, Nr. 2 „Mondscheinsonate“

Franz Schubert: Vier Impromptus D 899 op. 90

Karol Szymanowski: Variationen b-Moll op. 3

Frédéric Chopin: Sonate für Klavier Nr. 3 h-Moll op. 58

**Sa 05.10.2024**

**VIER SAITEN DER WELT**

19:30 Uhr, Miejski Dom Kultury, Świnoujście (Swinemünde)

**MozART Group**

FILIP JAŚLAR (1. Violine) MICHAŁ SIKORSKI (2. Violine)

PAWEŁ KOWALUK (Viola) BOLEK BŁASZCZYK (Violoncello)

**So 06.10.2024**

**SINFONIE-KONZERT DES MUSIKLANDES MV**

14 Uhr, Kraftwerk des Museums Peenemünde

**NDR ELBPILHARMONIE ORCHESTER ALAN GILBERT (Dirigent)**

RAFAŁ BLECHACZ (Klavier)

**Sa 12.10.2024**

**ABSCHLUSSKONZERT MIT DER NDR-BIGBAND**

20 Uhr, Lokhalle der UBB, Seebad Ahlbeck

**NDR BIGBAND**

OLGA PASICHNYK (Gesang) ATOM STRING QUARTET GEIR LYSNE (Chefdirigent)

„Polish Night“